

## Jahresbericht Jazzdance 2017

Alle 12 Gruppen der Sparte Tanzen sind gut besucht und trainieren regelmäßig. Hierzu ein großer DANK an alle Trainerinnen für ihre Kreativität, ihre Motivation und die Einsatzbereitschaft, bei Auftritten dabei zu sein. Danke an alle Helfer, die uns bei Veranstaltungen beim Auf- und Abbau und der Dekoration der Sporthalle immer wieder unterstützen.

Bei Wettkämpfen sind oftmals weite Wege zurückzulegen und im Vorfeld viele Dinge zu organisieren - vielen Dank auch hierfür an die Verantwortlichen! Ohne den Einsatz der Trainerinnen und die Unterstützung der Tänzerinnen und Helfer würde es nicht so gut laufen. Und auch einen herzlichen Dank an den Vorstand, der uns bei all unseren Vorhaben immer unterstützt.

Nun zu den einzelnen Gruppen:

9 Kinder im Alter von 1-3 Jahren hüpfen unter Anleitung von Michaela Wende mit ihren Mamas (und manchmal auch den Papas) bei den Pampers Rockern durch den Bewegungsraum, während zeitgleich die Minimax, bestehend aus 14 Mädchen im Alter zwischen 7-8 Jahren, mit ihren Trainerinnen Heike Pahlmann und Silvia Lichtenstein in der Halle trainieren.

Michaela leitet zusammen mit Conny Germer auch die Gruppe Tanzmäuse, in der 12 3-4jährige tanzen, sowie die Gruppe Minis mit 11 Kindern im Alter von 5-7 Jahren.

Zu den jüngeren Tänzerinnen gehören auch die 18 Tänzerinnen der Funky xxs. Sie tanzen unter der Leitung von Heike und Silvia und sind 10-13 Jahre alt.

Diese 5 Gruppen sind bei den Schützenfesten in Wedelheine und Abbesbüttel aufgetreten.

Unsere Kleinsten waren mit Michaela und Conny noch am 25. August zu einem Auftritt im Pflegeheim in Meine eingeladen.

Die Funky Dancer sind momentan 13 Tänzerinnen im Alter von 13-17 Jahren. Seit August wird Isabel Guse von Sarah Wagner unterstützt, die damit Anika Steinweg ablöst. Beim Auftritt bei der Jazz-Dance Weihnachtsfeier hat die Gruppe viel positives Feedback erhalten, was natürlich alle gefreut und den Gruppenzusammenhalt noch mehr gestärkt hat.

In der Gruppe Hot-Step tanzen 18 Tänzerinnen zwischen 16-22 Jahren jeden Donnerstag unter der Leitung von Silvia. Ihren aktuellen Tanz zeigten sie beim Salatabend und der Weihnachtsfeier.

Am 25. + 26. März war die Gruppe Levitation beim Tanzwettbewerb „Dance2u“ und erreichte dort den 2. Platz in ihrer Kategorie. In dieser Gruppe tanzen 10 Tänzerinnen zwischen 14 – 22 Jahren. Nina und Heike Pahlmann koordinieren die neue Choreographie mit dem Thema „Die Tribute von Panem“, die in großen Teilen von der gesamten Gruppe erarbeitet wird. Mit diesem neuen Tanz wird die Gruppe am 21.+22. April beim Dance2u in Lüneburg antreten.

Die Gruppe Golden Flow besteht momentan aus 12 Tänzerinnen im Alter von 18-26 Jahren. Trotz Schule, Studium und Arbeit haben sie im letzten Jahr tolle Leistungen erbracht: am 26. Februar nahmen sie an der Landesmeisterschaft Dance teil und erzielten mit ihrem 4. Platz die Qualifikation zum Bundesfinale Dance in Berlin. Leider konnten sie diesen Termin wegen der Abifahrt einiger Tänzerinnen nicht wahrnehmen, aber allein die Qualifikation ist schon eine tolle Auszeichnung! Ein weiteres Highlight war der Gastauftritt im Bee-Gees-Musical in der Stadthalle in Braunschweig. Zur Weihnachtsfeier präsentierte die Gruppe ihre neue Choreographie „Phantom der Oper“, mit der sie 2018 beim Cup Dance antreten werden.

Zusammen mit den Blue Eyes hatten die Golden Flow noch Auftritte im Theater Hildesheim, sowie bei der Tanzsport-Show des SKG Dibbesdorf.

Die Gruppe Blue Eyes besteht derzeit aus 15 Tänzerinnen im Alter von 23 bis 34 Jahren. Sie treffen sich einmal pro Woche zum Training unter der Leitung von Julia Schneider. Im Fokus steht dabei die allgemeine körperliche Fitness, tanztechnische Grundlagen und vor allem der

Spaß am Tanzen. Momentan bereiten sie eine neue Choreographie vor, welche das erste Mal beim diesjährigen Tanztummelplatz im Hildesheimer Theater gezeigt wird.

Die Gruppe Two Generations, bestehend aus 20 Tänzerinnen zwischen 12 und 55 Jahren aus allen Gruppen hat ihre überarbeitete Choreographie "Aladdin" einstudiert und konnten im September mit ihrem Auftritt bei Magic Moments in der Stadthalle in Braunschweig einen großen Erfolg verzeichnen. Mit ihrer Performance sind sie unter die fünf Publikumsliebblinge gewählt worden und haben sich damit für 2018 direkt qualifiziert. Das wird das neue Projekt für 2018 unter dem Thema "Fantasy".

Das Tanz-Wochenende in Clausthal-Zellerfeld mit Workshop von Mirja Kühn hat für die Damen der Jazz Unlimited inzwischen schon Tradition. Im Februar wurde hier die Choreographie fertig gestellt, die im Vorjahresworkshop erarbeitet wurde.

Beim ebenfalls schon traditionellen Salatabend wurde unter anderem dieser Tanz dem Publikum präsentiert. Neben den Damen waren auch alle anderen Jugend- und Erwachsenengruppen mit von der Partie. Auch Gastgruppen kommen immer wieder gern, um sich zu präsentieren und mit anderen Tänzerinnen auszutauschen.

Zusätzlich üben die 23 Teilnehmer unter der Leitung von Heike Pahlmann und Ulrike Kröger neue Choreographien ein und sorgen auch dafür, dass alte Tänze nicht in Vergessenheit geraten. Am ersten Wochenende im November hat Mirja Kühn alle wieder mit einem neuen Tanz zum Schwitzen gebracht. Die Choreographie zum Lied „What About Us“ von Pink ist toll und hat allen viel Spaß gemacht.

Was der Salatabend für die Jugend und Damen ist, ist der Jazzdance-Nachmittag für die Kinder- und Jugendgruppen. Sie alle zeigten am 10. Juni ihr Können, und auch hier konnten wir einige Gastgruppen begrüßen.

Durch die Tochter des ehemaligen Bürgermeisters aus Wolfenbüttel, die eine Kollegin von Ulrike Kröger ist, wurden die Organisatoren der Senioren-Weihnachtsfeier in der Lindenhalle Wolfenbüttel auf unseren Verein aufmerksam und baten uns, ihre Feier mit Auftritten mehrerer Gruppen zu bereichern. Die Kindergruppen Tanzmäuse und Minis zeigten ihre aktuellsten Tänze und ernteten viel Applaus. Sehr beeindruckt zeigten sich die Zuschauer vom Knicklichtertanz der Jazz Unlimited. Sie hatten nie zuvor einen Tanz im Dunkeln mit solchem Lichteffect gesehen. Das Highlight des Nachmittags war aber sicherlich der Auftritt der Two Generations mit Aladdin. Der Tanz mit den bunten Kostümen, das Kamel und die Wunderlampe kamen sehr gut beim Publikum an.

Zum Jahresabschluss fand am 10. Dezember unsere gemeinsame Weihnachtsfeier statt, bei der alle Gruppen sich noch einmal präsentieren durften.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass wir auf ein sehr erfolgreiches Tanzjahr 2017 zurückblicken können.